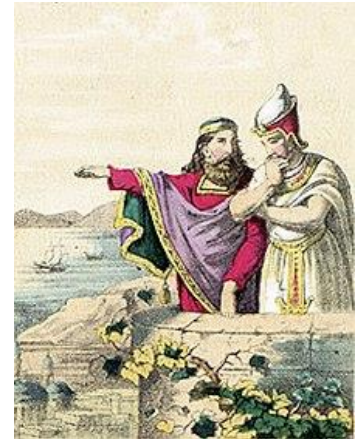


Lektion 18: Übung Griechisch-Deutsch

- Übersetze und nimm dabei ggf. die Rekapitulation auf S. 2 zu Hilfe.
- Bearbeite auch die mit "A" gekennzeichneten Aufgaben. Manche Aufgaben enthalten Tipps!
- Bestimme bei jedem Satz den Kondizionalfall: Eventualis (iterativ/allgemeingültig oder prospektiv?), Irrealis (Gegenwart oder Vergangenheit?), Indefinitus.
- Die mit * markierten Sätze können sowohl mit einem Wenn-Satz als auch mit einem Relativsatz gebildet werden. Formuliere jeden zur jeweils anderen Möglichkeit um (auf Griechisch!)



Polykrates und Amasis bei Schiller
Lithographie, 19. Jhd.

Polykrates schmiedet Pläne:

1. * Ἐάν τις ἔχη μέγαν πλοῦτον, ὄλβιός ἐστιν.
ὁ πλοῦτος Reichtum
2. Εἰ τύραννος ἦν τῆς Σάμου, εἶχον ἄν πολλὰ χρήματα.
A: Bestimme die Form εἶχον.
3. Ἐπειδὴν καταλαμβάνω τὴν ἀκρόπολιν, τύραννος ἔσομαι.
A: Bestimme die Form καταλαμβάνω. Kann man den Modus in diesem Satz eindeutig bestimmen, und wenn ja, warum? Setze die Form dann in den Aorist, was ja auch besser zum Kontext passt.

Nach der Machtübernahme:

4. * Ἐάν τις τυραννεύῃ, φίλων δυνατῶν δεῖται.
τυραννεύω als Tyrann herrschen
δυνατός mächtig
5. * Ὅστις ἄν φίλους ἔχη, νικᾷ τοὺς πολεμίους.
ὁ πολέμιος Feind
A: Ent-kontrahiere und bestimme die Form νικᾷ.
6. Ἐάν ὁ Ἄμασις ἴδῃ με εὐτυχοῦντα μεγάλως, ὄλβιόν με νομιεῖ.
A: Bestimme die Formen ἴδῃ und νομιεῖ. Bestimme außerdem die Konstruktion, die von ἴδῃ abhängt.

Amasis betrachtet Polykrates' Reichtum:

7. * Ὅστις ἄν πλούσιος ᾗ, ὄλβιος εἶναι νομίζεται ὑπ' ἀνθρώπων.
A: Bestimme die Infinitivkonstruktion in der Apodosis.
8. * Ἐάν δέ τις ὑπὲρ τὸ μέτριον ὄλβιος γένηται, οὐκ εὖ τελευτήσει.
ὑπὲρ τὸ μέτριον übermäßig
A: Nach welcher Regel hat τελευτᾶω in der Form τελευτήσει ein η statt des α?
9. Ἐάν μὴ γράφω τῷ Πολυκράτει, οὐκ ὄψεται τὴν ἐκ τῶν θεῶν νέμεσιν.
ὄψομαι Futur von ὁράω (medial, aber mit aktiver Bedeutung)
ἐκ τῶν θεῶν von den Göttern kommend
ἢ νέμεσις, -εως Rache, ausgleichende Strafe
A: Bestimme die Form γράφω. Bestimme die Satzgliedfunktion von ἐκ τῶν θεῶν.

Amasis schreibt seinen Brief:

10. Ὡ Πολύκρατες, ἐὰν ὀρώμεν φίλον εὐτυχούντα, χαίρομεν.

A: Ent-kontrahiere und bestimme die Form ὀρώμεν. Setze sie dann in den Aorist. Bestimme außerdem die Konstruktion, die von ὀρώμεν abhängt.

11. *Ὅταν δέ τις καλῶς πράττῃ τὰ πάντα, φοβέομαι περὶ τούτου.

καλῶς/εὖ πράττω es geht mir gut

12. *Ἐὰν γάρ τις ἄγαν εὐτυχῇ, φθονοῦσι τούτῳ οἱ θεοί.

ἄγαν zu sehr, zu viel
φθονέω τινί missgünstig, neidisch sein

A: Ent-kontrahiere und bestimme εὐτυχῇ und φθονοῦσι.

13. Εἰ μὴ τὰ πάντα ἠτύχησας, ἐθάρρουν ἄν ἐγώ.

θαρρέω guten Mutes sein, zuversichtlich sein

A: Ent-kontrahiere und bestimme ἐθάρρουν.

14. Εἰ γὰρ τότε μὲν ἠτύχεις, τότε δ' ἐδυστύχεις, οὐκ ἂν ἐφοβούμην περὶ σου.

τότε μὲν ... τότε δέ mal ... mal

A: Ent-kontrahiere und bestimme ἠτύχεις, ἐδυστύχεις und ἐφοβούμην.

15. Διὰ ταῦτα, εἰ βούλει σῶζεσθαι, πείθου μοι.

A: Bestimme die Form βούλει.

16. Τῶν κειμηλίων, ὃ τι ἂν σοι δοκῇ πλείστου ἄξιον, τοῦτο ἀπόβαλε.

τὸ κειμήλιον Kostbarkeit, Kleinod
πλείστου ἄξιος am meisten wert

A: Ent-kontrahiere und bestimme δοκῇ. Nenne die beiden Bedeutungen von δοκέω.

17. Καὶ ὁπόταν σοι μὴ δοκῶσιν ἐναλλάξ γενέσθαι αἱ εὐτυχίαι καὶ αἱ δυστυχίαι, τούτῳ τῷ τρόπῳ ἀκού.

ἐναλλάξ abwechselnd
ἀκέω heilen; *im Medium*: sich heilen, sich helfen

Rekapitulation

Die **Protasis des Eventualis** kann auf viele Arten eingeleitet werden. Es steht aber auf jeden Fall **Konjunktiv + ἄν**.

Merke dir folgende Kombinationen mit ἄν, auf die immer der Konjunktiv folgt:

ἐάν	"(immer) wenn" (am häufigsten)
ὅταν, ὁπόταν	"wann (auch) immer", "(immer) wenn"
ἐπεάν, ἐπειδάν	"wenn", "sobald"
ὅς, ἢ, ὃ ἂν und ὅστις, ἥτις, ὃ τι ἂν	"wer (auch immer)" = "jeder, der"

Beachte die Auseinanderschreibung von ὃ τι im Nom. Akk. Sg. n. zur Unterscheidung von ὄτι "dass", "weil"!

Um zu entscheiden, ob ein Eventualis iterativ/verallgemeinernd (öfters vorkommend/für jeden gültig) oder prospektiv (auf einen Einzelfall in der Zukunft gerichtet) ist, orientiere dich an Sinn und Kontext. Konditional gefärbte Relativsätze sind fast immer verallgemeinernd.

Der **Irrealis** hat in **Protasis und Apodosis einen Indikativ Vergangenheit**. In der Apodosis steht **ἄν**.

Um zu entscheiden, ob es sich um einen Irrealis der Gegenwart oder der Vergangenheit handelt, nimm die Faustregel zu Hilfe: Imperfekt: Gegenwart; Aorist: Vergangenheit. Überprüfe den Sinn aber immer am Kontext!

Der **Indefinitus** hat kein besonderes Kennzeichen.

Die **Verneinung im Wenn-Satz** lautet immer **μή**. Das gilt aber nicht für die Apodosis! Hier kommt es wie immer darauf an, ob eine Behauptung ausgedrückt ist (dann οὐ) oder etwas anderes (dann μή).